



Die Bezirksregierung Köln sucht mehrere Systemadministratorinnen/ Systemadministratoren (m/w/d)

am Standort Köln

(Entgeltgruppe 11 TV-L bzw. EG 9a mit Zulage in die EG 11)

in Dezernat 14 – zum nächstmöglichen Zeitpunkt – unbefristet



Unser Auftrag: Gemeinsam Sinnvolles leisten!

Die Bezirksregierung Köln ist eine moderne, leistungsfähige und bürgerfreundliche Landesbehörde. Sie vertritt viele Ministerien des Landes Nordrhein-Westfalen in den unterschiedlichsten Fachbereichen.

Die über 2000 Mitarbeitenden gestalten gemeinsam die Gegenwart und Zukunft des Regierungsbezirks für dessen 4,5 Millionen Einwohner:innen. Zur Erfüllung der abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten mit gesellschaftlichem Mehrwert suchen wir Ihre Unterstützung.

Unser Angebot: Ihre Benefits

- flexible Arbeitszeiten
- Teilzeitmöglichkeiten
- bis zu 50% Telearbeit (Home Office)
- bis zu 30 Urlaubstage
- Angebot eines vergünstigten Deutschlandtickets
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- umfangreiche Fortbildungsangebote und Entwicklungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- unbefristetes Arbeitsverhältnis



Ihr zukünftiges Aufgabengebiet: die Systemadministration in Dezernat 14

Die digitale Transformation der Landesverwaltung NRW erfordert einen stetigen Aus- und Umbau der IT-Services und der technischen Infrastruktur. Dezernat 14 verantwortet die hausinterne IT, unterstützt die Kolleginnen und Kollegen bei IT-technischen Herausforderungen und betreibt IT-Anwendungen mit höchsten Anforderungen an Qualität, Stabilität und Sicherheit.

Um auch in den nächsten Jahren erfolgreich mit Themen wie Digitalisierung, OpenData und Geoinformation die Zukunft gestalten zu können, suchen wir motivierte und verantwortungsbewusste Mitarbeitende für unsere Systemadministration im Dezernat 14.

Ihre Aufgaben:

Die zu besetzenden Stellen haben unterschiedliche Aufgaben-Schwerpunkte im Bereich der Systemadministration:

- Linux- oder Exchange-Administration
 - Das Sicherstellen der Systemverfügbarkeit, Behebung von Störungen, Backup und Recovery, Patchmanagement
 - Einführung und technische Administration von Fachanwendungen
 - Monitoring, Management und Optimierung der Systeme
 - Erstellung und Pflege von Dokumentationen und Automatismen
- Security-Administration
 - Pflege der Security- und Access-Lösungen
 - Verhaltensprüfung von Softwareprodukten
 - Bewertung von Sicherheitsmeldungen
 - Reaktion auf Sicherheitsmeldungen und –vorfälle
 - Patchmonitoring für Software und Hardware
- Netzwerk-Administration
 - Sicherstellung der Systemverfügbarkeit von Netzwerkkomponenten, Behebung von Störungen, Patchmanagement
 - Betreuung der Netzwerkkomponenten, Access- und Monitoring-Lösungen
 - Planungen und Umbau der Netz-Infrastruktur
 - Monitoring, Management und Optimierung der Systeme



Was Sie mitbringen müssen: Das Anforderungsprofil

Fachlich:

- Abgeschlossenes Bachelor-Studium an einer Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie mit Fachrichtung Informatik oder verwandte Studiengänge oder geprüfter Operative Professional sowie mehrjährige Erfahrung in der Administration von Linux- oder Microsoft Windows-Server in komplexen Systemlandschaften

ODER

- Eine abgeschlossene mindestens dreijährige Ausbildung in einem einschlägigen IT-Ausbildungsberuf und langjährige, einschlägige und nachgewiesene Berufserfahrung in der Administration von Linux- oder Microsoft Windows-Server in komplexen Systemlandschaften sowie der Nachweis über die Weiterbildung zum IT-Spezialisten

ODER

- Eine abgeschlossene mindestens dreijährige Ausbildung in einem einschlägigen IT-Ausbildungsberuf und mindestens fünfjährige, einschlägige und nachgewiesene Berufserfahrung mehrjährige Erfahrung in der Administration von Linux- oder Microsoft Windows-Server in komplexen Systemlandschaften sowie die Bereitschaft eine Weiterbildung zum IT-Spezialisten im Rahmen der Beschäftigung bei der Bezirksregierung Köln zu absolvieren.

Erforderlich für alle Bewerbenden sind darüber hinaus gute Kenntnisse im Bereich Virtualisierung (VMWare/ Vsphere).

Wünschenswert sind zusätzlich folgende Kenntnisse:

- Kenntnisse im Bereich Netzwerk/Infrastruktur sowie IT-Sicherheit
- Kenntnisse in der Administration von Exchange-Servern
- Kenntnisse in der Administration von Active-Directory-Domänen inkl. DNS, DHCP, Gruppenrichtlinien, File- und Printservices
- Programmierkenntnisse (Powershell, VBA)
- Grundkenntnisse im Bereich Datenschutz und Informationssicherheit (im Sinne des BSI-Grundschutzes)



Persönlich:

- gute Kenntnisse der englischen Sprache, sicheres Verständnis von Dokumentationen und Anleitungen
- Sie sind freundlich und kundenorientiert, belastbar, teamfähig und kommunikativ
- Sie verfügen über ein hohes Verantwortungsbewusstsein, eine hohe Einsatzbereitschaft und zeichnen sich durch eine selbstständige Arbeitsweise aus

Ihre Bewerbung: Direkt an uns!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Karriereportal BV+. Dort registrieren Sie sich einmalig, geben Ihre Daten ein und laden **ein** PDF-Dokument [Vorname-Nachname] mit **allen** Bewerbungsunterlagen hoch.

Checkliste Bewerbungsunterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise
- Arbeitszeugnisse
- Ggf. Schwerbehindertenausweis

Bewerbungen sind fortlaufend möglich. Es finden in regelmäßigen Abständen Auswahltermine statt.

<https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100533075>

Sie wollen noch mehr zur Stelle wissen? Melden Sie sich einfach bei:

Nives Fischer- Personaldezernat

nives.fischer@bezreg-koeln.nrw.de

(0221) 147-5176

Felia Hörr – Dez. 14

felia.hoerr@bezreg-koeln.nrw.de

(0221) 147-2706

Daniel Schaefer – Dez. 14

daniel.schaefer@bezreg-koeln.nrw.de

(0221) 147-3305



Hinweise

Eine Vorauswahl erfolgt auf Grundlage der eingereichten Unterlagen. Es ist vorgesehen, vor der Entscheidung über die Stellenbesetzung Auswahlgespräche zu führen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L).

In diesem Bereich ist eine Sicherheitsüberprüfung gemäß § 11 Nr. 3 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nummer 3 Sicherheitsüberprüfungsgesetz NRW erforderlich. Diese kann im Einzelfall mehrere Monate in Anspruch nehmen und Reisebeschränkungen in einzelne Staaten zur Folge haben. Der Beginn der Tätigkeit kann vor Abschluss der Sicherheitsüberprüfung liegen, Verträge werden jedoch unter Vorbehalt des Bestehens geschlossen.

Personen, die bereits beim Land Nordrhein-Westfalen beschäftigt sind, müssen die Sicherheitsüberprüfung vor der Versetzung abschließen. Zwischen Auswahl und Versetzung können daher mehrere Monate vergehen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können. Eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. des Gleichstellungsbescheides ist den Bewerbungen beizufügen.

Die Bewerbungen von Personen mit Einwanderungsgeschichte werden begrüßt.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um einen entsprechenden Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (www.kmk.org/zab).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!